



## Online-Workshop

# Verkehrssicherung auf Naturschutzflächen

**Termin: Mittwoch, 29. Mai 2024, 9:30 Uhr bis 13:30 Uhr**

### Programm

- 9:30 Uhr**      **Begrüßung**  
Adrian Johst, Naturstiftung David
- 9:35 Uhr**      **Verkehrssicherung auf Naturerbeflächen – Rechtliche Grundlagen**  
Yuri Kranz, Wald und Holz NRW
- 11:00 Uhr**      **Baumkontrolle im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht – Wie macht es der Bundesforst?**  
Florian Zieseniß, Bundesforstbetrieb Rhein-Weser
- 11:30 Uhr**      **Pause**
- 11:40 Uhr**      **Praxis- bzw. Erfahrungsberichte**  
**Verkehrssicherung der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg am Beispiel der kampfmittelbelasteten Wildnisfläche Jüterbog**  
Andreas Schulze, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg  
**Verkehrssicherungsmaßnahmen mit ökologischer Aufwertung bei ehemaligen militärischen Anlagen**  
Malte Götz, Deutsche Wildtier Stiftung  
**Verkehrssicherung im Nationalpark Kellerwald-Edersee unter besonderer Berücksichtigung von Besuchereinrichtungen**  
Marco Enders, Nationalpark Kellerwald-Edersee
- 12:40 Uhr**      **Fragen und Diskussion**
- 13:30 Uhr**      **Ende der Veranstaltung**

Wenn Sie konkrete rechtliche Fragen zur Verkehrssicherung haben, können Sie diese bis zum **3. Mai 2024** an die Naturstiftung David senden (katharina.kuhlmey@naturstiftung-david.de). Wir leiten Ihre Fragen an den Referenten Yuri Kranz weiter. Nach Möglichkeit wird dieser Ihre Fragen im Rahmen des Workshops beantworten.

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **17. Mai 2024** auf dem Infoportal Nationales Naturerbe unter folgendem Link an:

<https://www.naturschutzflaechen.de/nne-veranstaltungen/anmeldung-workshop-verkehrssicherung>

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

## Kontakt und Informationen

### Naturstiftung David

Projekt "Naturerbenetzwerk Biologische Vielfalt"

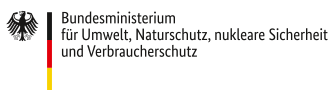
Katharina Kuhlmei

katharina.kuhlmey@naturstiftung-david.de

Tel.: 0 361 710 129-32

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes "Naturerbenetzwerk Biologische Vielfalt" statt, das durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz gefördert wird.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages